



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Friesach.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

wächset. Wurde An. 1632. von den Schweden erobert.

Friedewald.

Friedewald ist ein Fürstlich Nieder-Hessisches schönes Schloß/eine Meile von Hersfeld gelegen / welches An. 1640. die Kaiserlichen eingenommen / aber mit List wieder von den Hessischen erobert wurde.

Friedewunsch.

Friedewunsch ist ein Adelicher Sitz im Fürstenthum Braunschweig / Wolfenbüttel gelegen / hat wegen herumligender Felder und Hölzer/eine ziemlich lustige Gegend.

Friedingen.

Friedingen ligt in Schwaben / ist Oesterreichisch / zur Grafschaft Hohenberg gehörig / dabey ein Fürstlich Forst.

Friesach.

Friesach gehört allbereit ins Herzogthum Kärnten / ist dem Erz-Bisum Salzburg zuständig.

Frisack.

Frisack ist ein Städtlein im Haveland bey dem Rhein / 4. Meilen von neuen Rappin oder Ruppin / zwischen Rhinow / und Zehrbellin / in der Markt Brandenburg gelegen.

Fritzlar.

Fritzlar ligt 3. Meilen von Cassel / auf einer anmuthigen Höhe / mit vielen hohen Thürnen / einem Graben und Mauren umgeben / hat eine feine Burg ; das Thum-Stift ist An. 732. von Bonifacio angerichtet worden. Wurde An. 774 von den Sachsen ausgebrannt /